

Nr. 79 vom 10. November 2010

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelor-Teilstudiengang *Türkisch* innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg

Vom 15. September 2010

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 18. Oktober 2010 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 15. September 2010 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGV Bl. S. 171) in der Fassung vom 6. Juli 2010 (HmbGV Bl. S.473) beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelor-Teilstudiengang *Türkisch* innerhalb der Lehramtsstudiengänge vom 5. September 2007, zuletzt geändert am 5. März 2008, gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

§ 1

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorteilstudiengang *Tür-kisch* innerhalb der Lehramtsstudiengänge werden wie folgt geändert:

1. Die Regelung "Zu § 4 Absatz 1" erhält folgende Fassung:

Der Teilstudiengang *Türkisch* im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe und Sekundarstufe I (LAPS), für das Lehramt an Beruflichen Schulen (LAB) und das für das Lehramt an Sonderschulen (LAS) umfasst folgende Module im Gesamtumfang von 45 Leistungspunkten:

Semester	Sprachwissenschaft Türkisch	Geschichte, Kultur, Landeskunde	Sprachpraxis Türkisch
1. Se- mester	Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LoG-01] Grundlagenseminar A: Linguistik I (2 SWS/3 LP)	Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie (LoG) [TR_LoG-02] Grundlagenseminar A: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LoG-05] Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP)
2. Se- mester	Grundlagenseminar B: Linguistik II (2 SWS/3LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Grundlagenseminar B: (2 SWS/3 LP)	Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul
3. Se- mester		Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul Modul: Einführung in die türkische Litera- tur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP)	Modul: Übersetzung Deutsch- Türkisch/Türkisch- Deutsch [TR_LA-10] Übung A: Übersetzung I (2 SWS/2 LP)

4. Se- mester	Modul: Mehrspra- chigkeit [TR_LoG- 08] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP)	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	Übung B: Übersetzung II (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul
5. Se- mester	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul		
6. Se- mester		Modul: Geschichte und Kultur der Türkei [TR_LoG-11] B.ASeminar: (2 SWS/3 LP) Pflichtmodul	

Der Teilstudiengang *Türkisch als erstes Fach* im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) umfasst folgende Module im Gesamtumfang von 80 Leistungspunkten:

Semes- ter	Sprachwissen- schaft Türkisch	Geschichte, Kultur, Landeskunde	Sprachpraxis Tür- kisch
1. Se- mester	Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LG-02] Grundlagenseminar A: Linguistik I (2 SWS/3 LP)	Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie [TR_LG-03] Grundlagenseminar A: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LG-06] Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS/2 LP)
2. Se- mester	Grundlagensemi- nar B: Linguistik II (2 SWS/3 LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Grundlagenseminar B: (2 SWS/3 LP)	Übung C: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II (2 SWS/2 LP) Übung D: Lektüre tür- kischer Texte (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul
3. Se- mester	Modul: Mehrspra- chigkeit [TR_LG- 09] Grundlagensemi-	Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] B.ASeminar: (2	Modul: Übersetzung Deutsch- Türkisch/Türkisch- Deutsch [TR_LA-10]

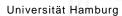
	nar A: (2 SWS/3 LP)	SWS/4 LP) Pflichtmodul Modul: Einführung in die türkische Literatur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP)	Übung A: Überset- zung I (2 SWS/2 LP)	
4. Se- mester	Grundlagensemi- nar B: (2 SWS/3 LP)	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul Modul: Geschichte und Kultur der Tür- kei (LA Gym,1. Fach) [TR_LG1-12] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP)	Übung B: Überset- zung II (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	
5. Se- mester	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	B.ASeminar A: (2 SWS/4 LP)	Modul: Einführung in das Osmanische [TR_LG1-14] Sprachlehrveranstal- tung A: Osmanisch I (2 SWS/4 LP)	
6. Se- mester		B.ASeminar B: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	Sprachlehrveranstal- tung B: Osmanisch II (2 SWS/4 LP) Übung: Osmanische Lektüre (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Ab- schluss modul [TR_LA- 11] (10 LP)

Der Teilstudiengang *Türkisch als zweites Fach* im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) umfasst folgende Module im Gesamtumfang von 60 Leistungspunkten:

Semester	Sprachwissen- schaft Türkisch	Geschichte, Kultur, Landeskunde	Sprachpraxis Tür- kisch
1. Se- mester	Modul: Einführung in die Linguistik des Türkischen [TR_LG-02] Grundlagenseminar A: Linguistik I (2 SWS/3 LP)	Modul: Einführung in die Grundlagen der Turkologie [TR_LG-03] Grundlagenseminar A: (2 SWS/3 LP) Tutorium: (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Modul: Sprachpraxis Türkisch [TR_LG-06] Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch (2 SWS/2 LP) Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS/2 LP)
2. Se- mester	Grundlagensemi- nar B: Linguistik II (2 SWS/3 LP) Übung: Grammatik (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul	Grundlagenseminar B: (2 SWS/3 LP)	Übung C: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II (2 SWS/2 LP) Übung D: Lektüre tür- kischer Texte (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul
3. Semester	Modul: Mehr- sprachigkeit [TR_LG-09] Grundlagensemi- nar A: (2 SWS/3 LP)	Modul: Geschichte und Gegenwart der Türkei [TR_LA-04] B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul Modul: Einführung in die türkische Literatur [TR_LA-07] Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP)	Modul: Übersetzung Deutsch- Türkisch/Türkisch- Deutsch [TR_LA-10] Übung A: Überset- zung I (2 SWS/2 LP)
4. Se- mester	Grundlagensemi- nar B: (2 SWS/3 LP)	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul Modul: Geschichte und Kultur der Tür- kei (LA Gym, 2. Fach) [TR_LG2-13]	Übung B: Überset- zung II (2 SWS/2 LP) Pflichtmodul

		Grundlagenseminar: (2 SWS/3 LP) Pflichtmodul	
5. Se- mester	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	B.ASeminar: (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	Modul: Einführung in das Osmanische [TR_LG2-15] Sprachlehrveranstal- tung: Osmanisch I (2 SWS/4 LP)

- 2. In "Zu § 14 Absatz 4" wird Satz 1 gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt: "Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen insgesamt 120 Leistungspunkte erworben werden."
- 3. Hinter der Regelung "Zu § 14 Absatz 8" wird folgende Regelung "Zu § 14 Absatz 9" eingefügt: "Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit entspricht dem zugeordneten Volumen an Leistungspunkten. Unter Berücksichtigung der Gesamtarbeitsbelastung (Bachelorarbeit, weitere Module auch in den anderen Teilstudiengängen bzw. dem anderen Teilstudiengang) beträgt die maximale Bearbeitungsdauer vier Monate ab Zulassung."
- 4. Die Regelung zu "II. Modulbeschreibungen" erhält folgende Fassung:



II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorteilstudiengang *Lehramt Türkisch* besteht aus folgenden Modulen:

Modultyp: Pflicht	Modulkennung: TR_LoG-02 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in die Grundlagen der Turkologie (LAPS, LAB, LAS)		
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit den inhaltlichen und methodischen Grundlagen der Turkologie vertraut zu machen. Außerdem erwerben die Studierenden nach Abschluss dieses Moduls die Fähigkeit, Themen des Faches selbständig zu erarbeiten, um diese dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.		
Inhalte	Im Grundlagenseminar findet eine Einführung in die Grundlagen der unterschiedlichen Arbeitsgebiete der Turkologie statt. Im Tutorium werden begleitend zu dem Grundlagenseminar Texte auf Deutsch/Englisch erarbeitet.		
Lehrformen	Grundlagenseminar A(2 SWS) + 1 Tutorium (2 SWS) Grundlagenseminar B (2 SWS)		
Unterrichtsspra- che	Deutsch		
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Das Grundlagenseminar B kann erst besucht werden, wenn die Prüfungsleistung des Grundlagenseminares A erfolgreich erbracht worden ist.		
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls "Geschichte und Gegenwart der Türkei".		
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarte- ten Studienleistungen voraus.		
	Art der Prüfung: Teilveranstaltung A: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (8 – 10 Seiten). Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.		
	Teilveranstaltung B: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (8 – 10 Seiten). Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch.		
Arbeitsaufwand	Grundlagenseminar A: 3 Leistungspunkte		

(Teilleistungen)	Grundlagenseminar B: Tutorium:	3 Leistungspunkte 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	8 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	1. Semester	
Häufigkeit des Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal Angebots		staltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer Zwei Semester		

Modultyp: Pflicht	Modulkennung: TR_LG-03 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in die Grundlagen der Turkologie (LA Gym)			
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit den inhaltlichen und methodischen Grundlagen der Turkologie vertraut zu machen. Außerdem erwerben die Studierenden nach Abschluss dieses Moduls die Fähigkeit, Themen des Faches selbständig zu erarbeiten, um diese dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.			
Inhalte	Im Grundlagenseminar findet eine Einführung in die Grundlagen der unterschiedlichen Arbeitsgebiete der Turkologie statt. Im Tutorium werden begleitend zu dem Grundlagenseminar Texte auf Deutsch/Englisch/Französisch erarbeitet.			
Lehrformen	Grundlagenseminar A (2 SWS) + 1 Tutorium (2 SWS) Grundlagenseminar B (2SWS)			
Unterrichtsspra- che	Deutsch			
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Das Grundlagenseminar B kann erst besucht werden, wenn die Prüfungsleistung des Grundlagenseminares A erfolgreich erbracht worden ist.			
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls "Geschichte und Gegenwart der Türkei".			
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilneh- men (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veran- staltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Mo- dulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Stu- dienleistungen voraus.			
	Art der Prüfung: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (8-10 Seiten). Die konkrete			

	Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar A: 3 Leistungspunkte Grundlagenseminar B: 3 Leistungspunkte Tutorium: 2 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	8 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	1. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Zwei Semester	

Modultyp: Pflicht	Modulkennung:TR_LoG-01 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in die Linguistik des Türkischen (LAPS, LAB, LAS)			
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit den allgemeinen linguistischen Grundbegriffen und der spezifischen Linguistik des Türkischen vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten in diesem Modul Einsichten in aktuelle Untersuchungen, Forschungsergebnisse und Fragestellungen und erwerben die Fähigkeit, selbständig Fachliteratur zu recherchieren, zu rezipieren und zu benutzen.			
	Die Studierenden erwerben darüber hinaus die Fähigkeit, Themen aus den o.g. Bereichen selbständig mündlich und schriftlich zu präsentieren.			
Inhalte	Im Seminar "Linguistik I" werden die wichtigsten linguistischen Kategorien und deren Funktionen anhand von authentischen Beispielen kontrastiv (deutsch/türkisch) diskutiert. Linguistik I ist daher als Vorstufe bzw. Vorbereitung für Linguistik II zu betrachten.			
	"Linguistik II" hat verschiedene Schwerpunkte wie Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Lexikologie, Semantik, Pragmalinguistik des Türkischen, etc. Hier werden die Phänomene der einzelnen Bereiche analysiert (Bspw. im Bereich der Phonologie werden spezifische Phänomene des Türkischen anhand von Beispielen mit den äquivalenten Konstruktionen im Deutschen kontrastiert (Z. B. Enklitisierung, Liaison, elliptische Verwendungen, etc.).			
	Der Übungskurs "Grammatik" legt den Schwerpunkt auf die Vermittlung der schulbezogenen Grammatik.			
Lehrformen	Grundlagenseminar A: Linguistik I (2 SWS) Grundlagenseminar B: Linguistik I (2 SWS) Übung Grammatik (2 SWS)			
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch			
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Das Grundlagenseminar B kann erst besucht werden, wenn die Prüfungsleistung des Grundlagenseminares A erfolgreich erbracht worden ist.			
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen.			
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 3 Modul-Teilprüfungen, in denen			
	mindestens ausreichende Kenntnisse der Inhalte jeder der 3			

	Lehrveranstaltungen nachgewiesen werden müssen. Die Teilprüfungen bestehen aus einer Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (8-10 Seiten) bzw. im Falle der Übung aus einer Klausur im Umfang von 60 Min. bzw. aus einer Hausarbeit von 6-8 bzw. 5 Seiten. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar A: Linguistik I Grundlagenseminar B: Linguistik II Übung Grammatik	3 Leistungspunkte 3 Leistungspunkte 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Mo- duls	8 Leistungspunkte	
Referenzsemester	1.Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: TR_LG-02 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in die Linguistik des Türkischen (LA Gym)		
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit den allgemeinen linguistischen Grundbegriffen und der spezifischen Linguistik des Türkischen vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten in diesem Modul Einsichten in aktuelle Untersuchungen, Forschungsergebnisse und Fragestellungen und erwerben die Fähigkeit, selbständig Fachliteratur zu recherchieren, zu rezipieren und zu benutzen. Die Studierenden erwerben darüber hinaus die Fähigkeit, Themen aus den o. g. Bereichen selbständig mündlich und schriftlich zu präsentieren.	
Inhalte	Im Seminar "Linguistik I" werden die wichtigsten linguistischen Kategorien und deren Funktionen anhand von authentischen Beispielen kontrastiv (deutsch/türkisch) diskutiert. Linguistik I ist daher als Vorstufe bzw. Vorbereitung für Linguistik II zu betrachten.	
	"Linguistik II" hat verschiedene Schwerpunkte wie Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Lexikologie, Semantik, Pragmalinguistik des Türkischen, etc. Hier werden die Phänomene der einzelnen Bereiche analysiert (Bspw. im Bereich der Phonologie werden spezifische Phänomene des Türkischen anhand von Beispielen mit den äquivalenten Konstruktionen im Deutschen kontrastiert (z.B. Enklitisierung, Liaison, elliptische Verwendungen, etc.).	
	Der Übungskurs "Grammatik" legt den Schwerpunkt auf die Vermittlung der schulbezogenen Grammatik.	
Lehrformen	Grundlagenseminar A: Linguistik I (2 SWS) Grundlagenseminar B: Linguistik II (2 SWS)	

	Übung Grammatik (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Das Grundlagenseminar B kann erst besucht werden, wenn die Prüfungsleistung des Grundlagenseminares A erfolgreich erbracht worden ist.	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt an Gymnasien 1. und 2. Fach.	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 3 Modul-Teilprüfungen, in denen mindestens ausreichende Kenntnisse der Inhalte jeder der 3 Lehrveranstaltungen nachgewiesen werden müssen. Die Teilprüfungen bestehen jeweils aus einer Klausur (90 bzw. 60 Min. im Falle der Übung) oder Hausarbeit (8-10 Seiten). Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung be- kannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar A: Linguistik I 3 Leistungspunkte Grundlagenseminar B: Linguistik II 3 Leistungspunkte Übung Grammatik 2 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	8 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	1. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: TR_LoG-05 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Sprachpraxis Türkisch (LAPS, LAB, LAS)		
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die anderweitig erworbenen Sprachkenntnisse der Studierenden zu vertiefen und zu festigen, sowie ihre mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit zu erweitern. Die Studierenden werden befähigt, verschiedene Text- und Diskursarten zu erkennen und sprachlich korrekt und in sprachebenen-adäquater Form zu produzieren.	
Inhalte	Die verschiedenen Konversations- und Schreibübungen legen den Schwerpunkt auf die Erweiterung der türkischen Sprach- kompetenz hinsichtlich der Grammatik und Stilistik.	
Lehrformen	Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS) Übung B: Schriftlicher Ausdruck I (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Türkischkenntnisse	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehr- amt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.	
	Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen, in denen mindestens ausreichende Kenntnisse der Inhalte jeder der 2 Lehrveranstaltungen nachgewiesen werden müssen. Die Teilprüfungen bestehen jeweils aus einer Klausur (60 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Textseiten. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch 2 Leistungspunkte Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch 2 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	4 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	1. Semester	
Häufigkeit des	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	

Angebots	
Dauer	Zwei Semester

Modulkennung: TR_LG-06 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Sprachpraxis Türkisch (LA Gym)		
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die anderweitig erworbenen Sprachkenntnisse der Studierenden zu vertiefen und zu festigen, sowie ihre mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit zu erweitern. Die Studierenden werden befähigt, verschiedene Text- und Diskursarten zu erkennen und sprachlich korrekt und in sprachebenen-adäquater Form zu produzieren.	
Inhalte	Die verschiedenen Konversations- und Schreib- sowie Lese- übungen legen den Schwerpunkt auf die Erweiterung der türki- schen Sprachkompetenz hinsichtlich der Grammatik und Stilis- tik.	
Lehrformen	Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS) Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I (2 SWS) Übung C: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II (2 SWS) Übung D: Lektüre türkischer Texte (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Türkischkenntnisse	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt an Gymnasien, 1. und 2. Fach.	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung:	
	Die Modulprüfung besteht aus 4 Modul-Teilprüfungen, in denen mindestens ausreichende Kenntnisse der Inhalte jeder der 4 Lehrveranstaltungen nachgewiesen werden müssen. Die Teilprüfungen bestehen jeweils aus einer Klausur (60 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Textseiten.	
	Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Übung A: Mündlicher Ausdruck Türkisch I 2 Leistungspunkte Übung B: Schriftlicher Ausdruck Türkisch I 2 Leistungspunkte Übung C: Schriftlicher Ausdruck Türkisch II 2 Leistungspunkte Übung D: Lektüre türkischer Texte 2 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des	8 Leistungspunkte	

Moduls	
Referenzsemes- ter	1. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Zwei Semester

Modulkennung: TR_LA-04 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Geschichte und Gegenwart der Türkei		
Qualifikations-ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit den wesentlichen Entwicklungen in der Geschichte der Republik Türkei vor dem Hintergrund ihrer historischen Voraussetzungen und deren Einfluss auf die gegenwärtige Gestalt des Landes vertraut zu machen. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Forschungsmethoden und den Stand der Forschung in verschiedenen Bereichen-und entwickeln die Fähigkeit, eigenständig kleinere Forschungsarbeiten auszuführen. Darüber hinaus erlangen sie einen Einblick in die fachwissenschaftliche Diskussion in wichtigen Themenbereichen.	
Inhalte	Durch einen Überblick der Geschichte der Republik Türkei vor dem Hintergrund ihrer historischen Entwicklung werden die Voraussetzungen für die gegenwärtige Gestalt des Landes erarbeitet. Daneben wird anhand ausgewählter Themenbereiche die gegenwärtige Lage des Landes in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur verdeutlicht.	
Lehrformen	B.ASeminar (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LoG-02] bzw. [TR_LG-03] "Einführung in die Grundlagen der Turkologie"	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen. Das. B.A. Seminar ist Teil des Moduls VO-V17 des internationalen B.A. Studiengangs Geschichte, Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients.	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilneh- men (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veran- staltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Mo- dulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Stu- dienleistungen voraus. Art der Prüfung: Eine Klausur (90 Min.) oder eine Hausarbeit im Umfang. 10-12 Textseiten . Sprache der Modulprüfung:	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Die Prüfungssprache ist Deutsch. B.ASeminar: 4 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	4 Leistungspunkte	
Referenzsemes-	3. Semester	

ter		
Häufigkeit des Angebots	Angebot der Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Ein Semester	

Modulkennung: TR_LoG-08 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Mehrsprachigkeit (LAPS, LAB, LAS)		
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden vor dem Hintergrund des deutsch-türkischen Sprachkontakts mit den Grundlagen von sprachwissenschaftlichen Fragen im Kontext von schulischer Mehrsprachigkeit und Migration vertraut zu machen. Sie erhalten v.a. Einsichten in Themen und Fragenstellungen aus den Bereichen wie Sprachebenen, Mündlichkeit vs. Schriftlichkeit, Spracherwerbstheorien, wobei das Türkische wie das Deutsche den sprachlichen Referenzrahmen bilden. Außerdem erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Themen aus diesen Bereichen selbständig zu erarbeiten, um diese dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.	
Inhalte	Im Grundlagenseminar Mehrsprachigkeit sind aktuelle Entwicklungen in den Bereichen der individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit zu verfolgen. Im B.ASeminar (Zweit-)Spracherwerb bilden dann Themen wie Spracherwerbstheorien und Sprachdiagnostik die Kernbereiche des Seminars. Zusätzlich werden Anleitungen zur selbständigen Arbeit mit den Hilfsmitteln und Grundlagen der Sprachwissenschaft und grundlegende Kenntnisse zur selbständigen Erarbeitung eines Themas vermittelt, um dieses dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.	
Lehrformen	Grundlagenseminar (2 SWS) B.ASeminar (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LoG-01] "Einführung in die Linguistik des Türkischen"	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehr- amt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen.	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen;	

	einer Klausur (60 bzw. 90 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von 6-8 (Grundlagenseminar) bzw. 10-12 Textseiten (B.ASeminar). Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar: 3 Leistungspunkte B.ASeminar: 4 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	7 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	4. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: TR_LG-09 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Mehrsprachigkeit (LA Gym)			
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden vor dem Hintergrund des deutsch-türkischen Sprachkontakts mit den Grundlagen von den sprachwissenschaftlichen Fragen im Kontext von schulischer Mehrsprachigkeit und Migration vertraut zu machen. Sie erhalten v.a. Einsichten in Themen und Fragenstellungen aus den Bereichen wie Sprachebenen, Mündlichkeit vs. Schriftlichkeit, Spracherwerbstheorien, wobei das Türkische wie das Deutsche den sprachlichen Referenzrahmen bilden. Außerdem erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Themen aus diesen Bereichen selbständig zu erarbeiten, um diese dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.		
Inhalte	Im Grundlagenseminar "Sprachvarietäten" findet eine Auseinandersetzung mit den verschiedenen Realisierungsebenen des Türkischen (und des Deutschen als Vergleich) statt. Verschiedene Sprachregister wie Soziolekte, Fachsprachen, Dialekte, Umgangssprache, Hochsprache etc. werden anhand von Beispielen diskutiert. Im Grundlagenseminar "Mehrsprachigkeit" sind aktuelle Entwicklungen in den Bereichen der individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit zu verfolgen. Im B.ASeminar "(Zweit-)Spracherwerb" bilden dann Themen wie Spracherwerbstheorien und Sprachdiagnostik die Kernbereiche des Seminars. Zusätzlich werden Anleitungen zur selbständigen Arbeit mit den Hilfsmitteln und Grundlagen der Sprachwissenschaft und grundlegende Kenntnisse zur selbständigen Erarbeitung eines Themas vermittelt, um dieses dann mündlich und schriftlich zu präsentieren.		
Lehrformen	Grundlagenseminar A (2 SWS) Grundlagenseminar B (2 SWS) B.ASeminar (2 SWS)		
Unterrichtsspra- che	Deutsch		
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LG-02] "Einführung in die Linguistik des Türkischen"		
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt an Gymnasien, 1. und 2. Fach.		
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung			

	Seminar). Die Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar A: Grundlagenseminar B: B.ASeminar:	3 Leistungspunkte3 Leistungspunkte4 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	10 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	3. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Drei Semester	

Modulkennung: TR_LA-07 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in die türkische Literatur	
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, den Studierenden die Grundkennt- nisse der Literaturwissenschaft zu vermitteln und sie insbeson- dere mit den spezifisch spätosmanischen und türkischen Litera- turgattungen sowie der spätosmanischen und türkischen Litera- turgeschichte vertraut zu machen.
Inhalte	Es werden grundlegende Begrifflichkeiten und Theorien der Literaturwissenschaft erarbeitet. Darüber hinaus wird ein Überblick über die verschiedenen Epochen und Strömungen der spätosmanischen und türkischen Literaturgeschichte gegeben. Anhand eines ausgewählten Textkorpus werden grundlegende Kategorien von Form, Inhalt und epochalen Besonderheiten vermittelt.
Lehrformen	Grundlagenseminar (2 SWS) BA-Seminar (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LoG-02] bzw. [TR_LG 03] "Einführung in die Grundlagen der Turkologie"
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarte- ten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen; einer Klausur (60 bzw. 90 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von 6-8 (Grundlagenseminar) bzw. 10-12 Textseiten (B.ASeminar). Die Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt ge- geben
	Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar: 3 LP BA-Seminar: 4 LP
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	7 Leistungspunkte
Referenzsemes- ter	3. Semester

Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Zwei Semester

Modulkennung: TR_LA-10 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Übersetzung Deutsch-Türkisch/Türkisch-Deutsch	
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, den Studierenden auf der Grundlage der translationswissenschaftlichen Erkenntnisse theoretische sowie praktische Übersetzungskompetenzen zu vermitteln, wobei neben theoretischen Diskussionen allgemeinsprachliche und fachsprachliche Texte und Diskurse vom Deutschen ins Türkische und umgekehrt zu translatieren sind. Die Studierenden werden befähigt, unterschiedliche Textsorten in der Ausgangssprache Deutsch und der Zielsprache Türkisch und vice versa zu analysieren und in die jeweils andere Sprache zu übertragen. Dabei erweitern sie ihre Sprachkompetenz und erwerben einen größeren-Wortschatz, insbesondere Fachwortschatz sowie die Fähigkeit, unterschiedliche Wiedergabetechniken zu analysieren.
Inhalte	Verschiedene Übersetzungstechniken (Analyse des Ausgangstextes, adressatenorientiertes Übersetzen, interlineare morphologische Übersetzung zwecks grammatischer Analyse, freie und literarische Übersetzung, etc.) und Dolmetscharten (simultan, konsekutiv, vom Blatt, Flüster- bzw. Betreuensdolmetschen) werden diskutiert und anhand von konkreten und weitgehend authentischen Texten eingeübt.
Lehrformen	Übung A (2 SWS) Übung B (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LoG-05] bzw. [TR_LG-06] "Sprachpraxis Türkisch"
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarte- ten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen. Die Teil- prüfungen bestehen jeweils aus einer Klausur (60 Min.) oder ei- ner Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Textseiten. Die Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

	Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Übung A: 2 Leistungspunkte Übung B: 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	4 Leistungspunkte
Referenzsemes- ter	3. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-)Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Zwei Semester

Modulkennung: TR_LG1-12 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Geschichte und Kultur der Türkei (LA Gym, 1. Fach)	
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit der Geschichte und den Kulturen des Osmanischen Reiches und der Türkei vertraut zu machen. Das Modul verfolgt außerdem das Ziel, die Studierenden zu befähigen, die Entwicklungen in der türkischen Literatur bzw. Kultur verfolgen und ihre Wechselwirkungen mit der Sozialgeschichte des Landes einerseits und der globalen Entwicklung der Kulturproduktion andererseits nachvollziehen zu können.
Inhalte	In den Seminaren werden anschauliche und einführende Themen aus der Geschichte und Kultur des Osmanischen Reiches und der Türkei behandelt. Am Beispiel ausgewählter Werke sollen auch neuere, kulturgeschichtlich relevante Strömungen in Litera- tur, Film, Theater, Musik und bildender Kunst erarbeitet werden.
Lehrformen	Grundlagenseminar (2 SWS) BA-Seminar A: Literatur (2 SWS) BA-Seminar B: Kultur (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LG 03] "Einführung in die Grundlagen der Turkologie"
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt an Gymnasien, 1. Fach.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilneh- men (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veran- staltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Mo- dulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Stu- dienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 3 Modul-Teilprüfungen; einer Klausur (60 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von 6-8 Text- seiten (Grundlagenseminar) bzw. aus je einer Klausur (90 min.) oder einer Hausarbeit im Umfang von 10-12 Textseiten (BA- Seminare). Die Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung be- kannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Grundlagenseminar: 3 Leistungspunkte BA-Seminar Literatur: 4 Leistungspunkte BA-Seminar Kultur: 4 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	11 Leistungspunkte

Referenzsemes- ter	4. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Drei Semester

Modulkennung: TR_LG2-13 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Geschichte und Kultur der Türkei (LA Gym, 2. Fach)	
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden mit der Geschichte und den Kulturen des Osmanischen Reiches und der Türkei vertraut zu machen. Das Modul verfolgt außerdem das Ziel, die Studierenden zu befähigen, die Entwicklungen in der türkischen Literatur verfolgen und ihre Wechselwirkungen mit der Sozialgeschichte des Landes einerseits und der globalen Entwicklung der Kulturproduktion andererseits nachvollziehen zu können.
Inhalte	In den Seminaren werden anschauliche und einführende Themen aus der Geschichte und Kultur des Osmanischen Reiches und der Türkei behandelt. Am Beispiel ausgewählter Werke sollen auch neuere, kulturgeschichtlich relevante Strömungen der türkischen Literatur erarbeitet werden.
Lehrformen	Grundlagenseminar (2 SWS) BA-Seminar (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LG 03] "Einführung in die Grundlagen der Turkologie"
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt an Gymnasien, 2. Fach.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilneh- men (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veran- staltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Mo- dulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Stu- dienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen; einer Klausur (60 Min.) oder einer Hausarbeit im Umfang 6-8 Textsei- ten (Grundlagenseninar) bzw. aus einer Klausur (90 Min.) oder
	einer Hausarbeit im Umfang von 10-12 Textseiten (BA-Seminar). Die Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung:
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch. Grundlagenseminar: 3 Leistungspunkte BA-Seminar: 4 Leistungspunkte

Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	7 Leistungspunkte
Referenzsemes- ter	4. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Zwei Semester

Modulkennung: T	R LoG-11	
Modultyp: Pflicht	Modultyp: Pflichtmodul Titel: Geschichte und Kultur der Türkei (LAPS, LAB, LAS)	
Qualifikations- ziele	Dieses Modul hat zum Ziel, die Studierenden zu befähigen, die Entwicklungen in der Literatur und auf den anderen Gebieten der Kultur wie Theater, Film, Musik und bildenden Künsten verfolgen und ihre Wechselwirkungen mit der Sozialgeschichte des Landes einerseits und der globalen Entwicklung der Kulturproduktion andererseits nachvollziehen zu können.	
Inhalte	In den Seminaren werden am Beispiel ausgewählter Werke neuere, kulturgeschichtlich relevante Strömungen in Literatur, Film, Theater, Musik und bildender Kunst behandelt.	
Lehrformen	BA-Seminar (2 SWS)	
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch	
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul [TR_LoG-02] "Einführung in die Grundlagen der Turkologie"	
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I, Lehr- amt an Beruflichen Schulen, Lehramt an Sonderschulen.	
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teil- nehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Um- fang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulas- sung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 2 Modul-Teilprüfungen; einem Referat mit ausführlichem Handout und einer Hausarbeit im Umfang von 6 - 8 Seiten. Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch bzw. Türkisch.	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	BA-Seminar Kultur: 3 Leistungspunkte	
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	3 Leistungspunkte	
Referenzsemes- ter	5. Semester	
Häufigkeit des Angebots	Angebot der Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr	
Dauer	Ein Semester	

Modulkennung: TR_LG1-14	
Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in das Osmanische (LA Gym, 1. Fach)	
Qualifikations- ziele	Das Modul dient dem Erwerb von Grundkenntnissen im Osmanisch als der Vorstufe des heutigen Türkischen. Ziel ist die Beherrschung der grammatischen und lexikalischen Grundlagen und damit die Fähigkeit, Texte mit Hilfe der existierenden Hilfsmittel verstehen zu können.
Inhalte	Einführung in die Grundlagen der Grammatik und die Spezifika des Osmanischen, Einführung in die arabisch-osmanische Schrift sowie Lektüre von osmanischen Texten
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung A: Osmanisch I (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung B: Osmanisch II (2 SWS) Übung Osmanische Lektüre (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Die Sprachlehrveranstaltung B kann erst besucht werden, wenn die Prüfungsleistung der Sprachlehrveranstaltung A erfolgreich erbracht worden ist.
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt an Gymnasien, 1. Fach.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Anwesenheit, aktive Teilnahme am Unterricht, Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen und schriftliche kursbegleitende Arbeiten anfertigen. Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zulassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus, 3 Klausuren.
	Die Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht aus 3 Modul-Teilprüfungen, in der Regel in der Form von Klausuren (90 Min. bzw. im Falle der Übung 60 Min.).
	Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Sprachlehrveranstaltung A: Osmanisch I 4 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung B: Osmanisch II 4Leistungspunkte Übung Osmanische Lektüre 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Referenzsemes- ter	5. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Zwei Semester

W 1 II TD 100 //	
Modulkennung: TR_LG2-15 Modultyp: Pflichtmodul Titel: Einführung in das Osmanische (LA Gym 2. Fach)	
Qualifikations- ziele	Das Modul dient dem Erwerb von Grundkenntnissen im Osmanisch als der Vorstufe des heutigen Türkischen. Ziel ist ein Grundverständnis der grammatischen und lexikalischen Grundlagen und damit die Fähigkeit, leichte Texte mit Hilfe der existierenden Hilfsmittel verstehen zu können.
Inhalte	Einführung in die Grundlagen der Grammatik und die Spezifika des Osmanischen; Einführung in die arabisch-osmanische Schrift.
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung Osmanisch I (2 SWS)
Unterrichtsspra- che	Deutsch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Türkisch für das Lehramt an Gymnasien, 2. Fach.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzungen zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilneh- men und schriftliche kursbegleitende Arbeiten anfertigen. Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird vor Be- ginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben. Die Zu- lassung zur Modulprüfung setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Die Modulprüfung besteht in der Regel aus einer Klausur (90 Min.). Sprache der Modulprüfung: Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Sprachlehrveranstaltung Osmanisch I 4 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	4 Leistungspunkte
Referenzsemes- ter	5. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot der (Teil-) Lehrveranstaltungen jeweils einmal im Jahr
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: TR_LA-11 Modultyp: Wahlpflichtmodul Titel: Abschlussmodul	
Qualifikations- ziele	Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in Fachgesprächen (mündliche Prüfung) und längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (B.AArbeit) im Bereich des Faches <i>Lehramt Türkisch</i>
Inhalte	Vorbereiten und Verfassen der BA-Arbeit; Vorbereiten und Ablegen der mündlichen Abschlussprüfung
Lehrformen	
Unterrichtsspra- che	Deutsch/Türkisch
Voraussetzun- gen für die Teil- nahme	Erwerb von mindestens 120 LP
Verwendbarkeit des Moduls	Verwendbar als Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Tür- kisch für das Lehramt an Gymnasien, 1. Fach.
Art, Vorausset- zungen und Sprache der (Teil-) Prüfung	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an allen Pflichtmodulen der Einführungs-, Aufbau und Vertiefungsphase des Lehramts- studienganges Türkisch (Lehramt an Gymnasien 1. Fach)
	Art der Prüfung: B.AArbeit (ca. 25-30 Seiten) Mündliche Prüfung (30 Minuten) Sprache der Modulprüfung: B.AArbeit: deutsch oder türkisch Mündliche Prüfung: deutsch und/oder türkisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	B.AArbeit: 8 Leistungspunkte Mündliche Prüfung: 2 Leistungspunkte
Gesamtarbeits- aufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr
Dauer	Ein Semester (in jedem Sommersemester)

§ 2

Die Änderung tritt am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hamburg in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2010/2011 aufnehmen.

Hamburg, den 18. Oktober 2010 Universität Hamburg